



Was nützt die Kirche der Gesellschaft?

**Podiumsdiskussion über die Initiative zur
Abschaffung der Kirchensteuer für
juristische Personen**

Mittwoch, 20. November 2013

**20.00 Uhr im
reformierten Kirchgemeindehaus Küsnacht
19.30 Uhr, Apéro**

Was nützt die Kirche der Gesellschaft?

Die Kirchensteuern der juristischen Personen leisten einen wichtigen Beitrag zur Begleitung von Menschen in Not und der Gemeinschaftsangebote der Kirchen.

Dank Freiwilligenarbeit können die Religionsgemeinschaften ihre Leistungen günstiger als der Kanton anbieten, welcher diese Leistungen kaum ohne Steuererhöhung finanzieren könnte. Eine Kommissionsmehrheit des Kantonsrates meint dazu: ‚Die gesellschaftliche Tätigkeit der Religionsgemeinschaften ist ein nicht unwesentlicher Beitrag zur Standortqualität, zu der auch die juristischen Personen ihren Beitrag leisten sollen.‘

Im Rahmen von ‚Essen&Ethik‘, dem Forum für brisante Zeitfragen diskutieren dazu:

Barbara Umbricht Lukas, Rechtsanwältin und
Mediatorin,

Urs Lauffer, Unternehmensberater und
FDP-Kantonsrat

Beide Gäste sind Mitglied im Komitee ‚kirchensteuerinitiative-nein.ch‘.
Kritische Fragen aus dem Publikum sind erwünscht.

Moderation: **Andrea Marco Bianca**,
Pfarrer Reformierte Kirche Küsnacht
und Mitglied im Kirchenrat des Kantons Zürich